

ELN-Sicherheitstechnik GmbH

OCTOPUS®

Fahrer-Airbag-Rückhaltesystem

Betriebsanleitung



**Nicht lizenziierter Nachbau und Vertrieb ist streng verboten.
Gerichtsstand ist Dortmund / Deutschland.**

ZEICHENGENEHMIGUNGS-AUSWEIS Nr. 2740/97

Nur gültig mit umseitigen Vertragsbedingungen

RWTÜV e.V., Postfach 10 32 61, D-45032 Essen

GENEHMIGUNGSINHABER: Wadra GmbH
Tecklenborn 49, 44143 Dortmund**FERTIGUNGSSTÄTTE:** s. o.

G.-Z. des Antragstellers	Antragsdatum	Aktenzeichen 710865/01	Ausstellungsdatum	29.09.99
Herr Schade	12.06.97	3.1.1-1076/96 Eck/Spri / A27	Gültig bis	29.09.04

PRÜFZEICHEN:**GERÄTEART:** Airbagfänger

Typbezeichnung: Octopus

Beschreibung: Airbagfänger, bestehend aus einer zentralen Gurtplatte, auf die acht sternförmig angeordnete Gurte mit Zuggurt und Schlaufe vernäht sind, Fixieren und Spannen auf dem Lenkrad mit selbsttätig sperrender Gurtklemme

Maße: Airbagfänger: \varnothing 350 - 390 mm (für PKW)
 \varnothing 400 - 450 mm (für Kleintransporter)
 \varnothing 430 - 500 mm (für LKW)

Gurte: 25 x 1,8 mm

Prüfunterlagen: Prüfmuster, Montageanleitung

GEPRÜFT NACH: RWTÜV Prüfprogramm M19/97**WEITERE ANGABEN: --**

Die Zertifizierungsstelle für Gerätesicherheit des RWTÜV e.V., als vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung benannte Zertifizierungsstelle für technische Arbeitsmittel mit den angeschlossenen Prüflaboratorien, bestätigt: Die im Gesetz über technische Arbeitsmittel - in der ab 26.08.1992 geltenden Fassung - gestellten Anforderungen werden von dem(n) oben aufgeführten Gerät(en) erfüllt.

Die Genehmigung, das GS-Zeichen gem. den umseitig abgedruckten Vertragsbedingungen zu verwenden, wird hiermit erteilt.

Zertifizierungsstelle für Gerätesicherheit,
Aufzüge und Medizintechnik

1. Bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes

- 1.1** Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei seiner Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigung des Gerätes und anderer Sachwerte entstehen.
- 1.2** Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewußt, unter Beachtung der Betriebsanleitung, benutzen! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!
- 1.3** Das Gerät ist ausschließlich zum in der Betriebsanleitung dargestellten Zweck bestimmt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferer nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.
Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Betriebsanleitung und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen.

2. Organisatorische Maßnahmen

- 2.1** Die Betriebsanleitung ständig am Einsatzort des Gerätes griffbereit aufbewahren!
- 2.2** Ergänzend zur Betriebsanleitung allgemeingültige gesetzliche und sonstige verbindliche Regelungen zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz beachten und anweisen!
- 2.3** Das Gerät darf nur von einer einschlägig geschulten, sicherheitstechnisch ausgebildeten Person bedient werden, da sonst Verletzungsgefahr droht.
- 2.4** Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an dem Gerät beachten! Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an/auf dem Gerät vollzählig in lesbarem Zustand halten!
- 2.5** Keine Veränderungen, An- und Umbauten an dem Gerät, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, ohne Genehmigung des Lieferers vornehmen!
- 2.6** Vorgeschriebene oder in der Betriebsanleitung angegebene Fristen für wiederkehrende Prüfungen/Inspektionen einhalten!

3. Allgemeine Sicherheitshinweise

- 3.1** Vor Einschalten/Ingangsetzen und während des Betriebes des Gerätes sicherstellen, dass niemand durch das Gerät gefährdet werden kann!
- 3.2** Beim Arbeiten für ausreichende Beleuchtung sorgen!

4. Bestimmung

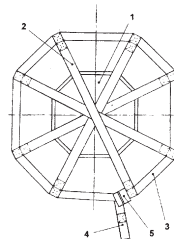
Der **OCTOPUS®** ist konzipiert als Schutzeinrichtung gegen ein unkontrolliertes Auslösen des Fahrer-Airbags nach Verkehrsunfällen.

5. Beschreibung

Das Fahrer-Airbag-Sicherungssystem **OCTOPUS®** besteht aus drei separaten Gurtgeflechten für den Einsatz bei Lenkrädern unterschiedlicher Durchmesser.

- für Lenkraddurchmesser 350 – 390 mm (Farbe rot)
- für Lenkraddurchmesser 400 – 450 mm (Farbe blau)
- für Lenkraddurchmesser 430 – 500 mm (Farbe grün)

- 5.2** Jedes Gurtgeflecht besteht aus einer zentralen Gurtplatte (1), auf die acht Gurte (2) sternförmig aufgenäht sind. Zur Befestigung des Gurtgeflechts auf dem Lenkrad dient der Spanngurt (3) mit Zugschleufe (4). Mittels einer selbsttätig sperrenden Gurtklemme (5) wird der Spanngurt nach dem Verzurren fixiert.



6. Aufbau des Systems

6.1 Vorbereitende Maßnahmen

- 6.1.1** Ein deformierter Lenkradkranz kann die Kräfte beim evtl. Auslösen des Airbags nicht mehr sicher aufnehmen und ist deshalb vor Einsatz des Systems unbedingt auf Beschädigung zu überprüfen. Bei sichtbaren Lenkradschäden wird von Einsatz des **OCTOPUS®** abgeraten! Sicherstellen, dass der einzusetzende **OCTOPUS®** vom Durchmesser her richtig auf die Lenkradgröße abgestimmt ist (siehe Pkt. 5.1)!

- 6.2** Gurtgeflecht über den Lenkradkranz legen und Spanngurt an der Zugschleufe hinter dem Lenkrad durch die Gurtklemme ziehen. Gurtsystem auf dem Lenkrad zentrieren und durch möglichst festes Anziehen des Spanngurtes fixieren; auf mittige Lage gegenüber dem Lenkrad/Airbag achten!

- 6.3** Gurtgeflecht auch bei abgeklemmter Autobatterie mindestens eine Stunde in verzurrter Position lassen (evtl. Gefahr der Spätauslösung)!

6.4 **Sicherheitshinweis:**

Ein Gurtgeflecht, das einen ausgelösten Airbag aufgefangen hat, ist unbedingt zu ersetzen, da eine nicht sichtbare Streckung des Materials eintreten kann.

7. Abbau des Systems

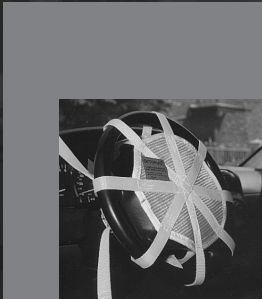
Nach Ablauf der Sicherheitszeit Spanngurt hinter dem Lenkrad lösen (öffnen der Gurtklemme) und das Gurtgeflecht vorsichtig vom Lenkrad entfernen.

8. Pflege und Wartung

- 8.1** Außer im unter 6.4 beschriebenen Fall kann das System immer wieder eingesetzt werden. Die Lebensdauer beträgt 10 Jahre.
- 8.2** Das Gurtgeflecht ist zu schützen vor: Hitze und offener Flamme, Chemikalien, Ölen, Kraftstoff usw.
- 8.3** Verschmutzungen nur mit milden Haushaltsreinigern in der vom Hersteller vorgeschriebenen Dosierung beseitigen. Anschließend System gut trocknen.
- 8.4** Das System ist in der dafür vorgesehenen Tasche an einem trockenen Ort fern von Wärmequellen (max. Lagertemperatur 800) aufzubewahren und vor direkter Sonneneinstrahlung oder anderer ultravioletter Strahlung zu schützen.
- 8.5** Prüfung: mind. 1 x jährlich auf Unversehrtheit/Vollständigkeit prüfen.

9. Reparatur

Vom Anwender dürfen am System keine Reparaturen durchgeführt werden. Bitte kontaktieren Sie Ihren autorisierten Händler.



ELN-Sicherheitstechnik GmbH

OCTOPUS®

Driver Air Bag Safety System

Operating Instruction



Not licenced reproduction and marketing are vorbidden severly.
Competency is Dortmund / Germany.

1. Basic operation and designated use of the machine

- 1.1** The machine has been built in accordance with state-of-the-art standards and the recognized safety rules. Nevertheless, its use may constitute a risk to life and limb of the user or of third parties, or cause damage to the machine and to other material property.
- 1.2** The machine must only be in technically perfect condition in accordance with its design use and the instructions set out in the operation manual, and only by safety-conscious persons who are fully aware of the risks involved operating the machine. Any functional disorders, especially those affecting the safety of the machine/plant, should therefore be rectified immediately!
- 1.3** The machine is exclusively designed for the use described in the operating manual. Using the machine for purposes other than those mentioned in the manual, such as driving and controlling other pneumatic systems, is considered contrary to its designated use. The manufacturer/supplier cannot be held liable for any resulting from such use. The risk of such misuse lies entirely with the user.
Operating the machine within the limits of its designated use also involves observing the instructions set out in the operating manual and complying with the inspection and maintenance directives.

2. Organizational measures

- 2.1** The operating manual must always be at hand at the place of use of the machine!
- 2.2** In addition to the operating instructions, observe and instruct the user in all other generally applicable legal and other mandatory regulations relevant to accident prevention and environmental protection.
This also applies for wearing protective clothing, helmet with visor or goggles and protective gloves.
- 2.3** In order to avoid injuries, the machine must only be operated by a specially trained operator who has undergone a safety training.
- 2.4** Observe all safety instructions and warnings attached to the machine. Make sure that safety instructions and warnings attached to the machine are always complete and perfectly legible.
- 2.5** Never make any modifications, additions or conversions which might affect safety without the supplier's approval.

3. General safety instructions

- 3.1** Before operating the device make sure that nobody is at risk.
- 3.2** Make sure that there is enough lighting during work.

4. Intended use

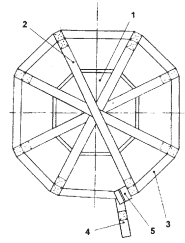
The **OCTOPUS®** is designed as a protection against late activation of the driver's airbag after road traffic accident.

5. Description

The driver airbag safety system **OCTOPUS®** consists of two different belt webbings which have to be used with steering wheels of following diameters:

- steering wheel dia. 350 ñ 390 mm (belt webbing colour red)
- steering wheel dia. 400 ñ 450 mm (belt webbing colour blue)
- steering wheel dia. 430 ñ 500 mm (belt webbing colour green)

- 5.2** Each belt webbing consists of a center belt plate (1) onto which eight belt are sewn in a star shape (2). A tension belt (3) with tension loop (4) serves for fixing of the Octopus® onto the steering wheel hub. The tension belt is locked in its tightened position by means of a self-locking clamp (5).



6. Installation

- 6.1** Observe the following instructions prior to installation of the webbing(s):

6.1.1 Check the steering wheel rim visually on damage, because a damaged rim might fail to take safely over the forces occurring should the airbag be activated.

6.1.2 Make sure to select the **OCTOPUS®** with the proper size, i. e. the one matching with the steering wheel diameter as per above item 5.1.

6.2 Place the belt webbing over the steering wheel hub. Using the tension loop, pull the tension belt behind the steering wheel through the locking clamp. Put the webbing on the steering wheel and tighten the tension belt as firm as possible. Make sure that the webbing is properly centered on the steering wheel hub.

6.3. Wait one hour after having disconnected the battery before the belt webbing is removed.

6.4 Safety hint:

a belt webbing actually having caught an airbag must no longer be used for safety reason! The exploding airbag might have caused the material to be stretched beyond the permissible tolerance.

7. Dismantling

Loosen the tension belt behind the steering wheel by opening the locking clamp and carefully remove the belt webbing from the steering wheel.

8. Care and maintenance

8.1 Except from the case described above under 6.4 the **OCTOPUS®** is reusable after each application. Its service life is 10 years.

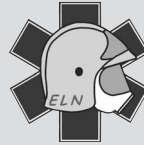
8.2 Protect the system against heat and open flame, chemicals, petrol, oil and grease.

8.3 For cleaning use only mild neutral household cleaning agent in the concentration recommended by its manufacturer. Properly dry the system after cleaning.

8.4 Always store your **OCTOPUS®** in the complan bag provided in a dry place and keep it away from heat sources (max. storage temperature 800) and chemicals. Don't store it without storage case so that it is not exposed to direct sunlight or other sources of ultraviolet light.

9. Repair

The user is not allowed to carry out any repair work on the system. Please contact your authorized dealer.



ELN-Sicherheitstechnik GmbH

OCTOPUS®

**El Sistema de seguridad
del conductor airbag**

Instrucciones de uso



**El duplicar y vender sin licencia está prohibido.
Juzgado en Dortmund / Germany.**

1. Principio fundamental; uso conforme al previsto

- 1.1** La respectiva máquina se ha construido siguiendo las reglas del arte reconocidas en materia de seguridad. A pesar de ello, los usuarios o terceros pueden correr graves riesgos y/o causarse daños materiales en la máquina y otros valores reales.
- 1.2** La respectiva máquina debe utilizarse solamente en estado técnicamente idóneo y para el uso previsto, el usuario ha de ser consciente de los peligros, observando lo indicado en las instrucciones para el uso. Cabe decir que son especialmente todas aquellas averías por las que quede afectada la seguridad funcional que deben eliminarse sin demora.
- 1.3** El aparato sirve exclusivamente para la aplicación mencionada en las instrucciones de servicio. Otros empleos, como por ejemplo el accionamiento y manejo de otros sistemas neumáticos, no están de acuerdo a las disposiciones. No está responsable el fabricante/proveedor de cualquier daño o perjuicio que resulte de ello. El riesgo será exclusivamente por cuenta del usuario. Por lo que respecta al uso conforme al previsto ha de dejarse constancia de que en dicho concepto entra incluso el de observar las instrucciones para el uso y cumplir con las condiciones de inspección y conservación/mantenimiento.

2. Medidas a nivel de gestión

- 2.1** Las instrucciones para el uso deben estar al alcance en todo momento en el lugar de trabajo de la respectiva máquina (en el estante o recipiente previsto al respecto).
- 2.2** Además de las instrucciones para el uso, debe observarse el reglamento de ley de validez general y de otro tipo de obligado cumplimiento en materia de protección medioambiental. Particularmente hay que llevar traje protector, casco protector con visor o gafas de protección y guantes de protección durante el trabajo.
- 2.3** La máquina debe ser accionada solamente por personal técnicamente bien formada en el campo de seguridad, en caso contrario existe el riesgo de lesiones.
- 2.4** Hay que fijar la atención en lo indicado en materia de seguridad y peligros en la respectiva máquina. Las instrucciones de seguridad y las indicaciones en materia de peligros en una determinada máquina misma han de mantenerse completas y en estado bien legible.
- 2.5** No deben realizarse cambios, construcciones suplementarias ni reformas en una máquina que puedan afectar la seguridad, sin contar con la oportuna autorización del proveedor.
- 2.6** Deben observarse los plazos previstos o especificados en las instrucciones para el uso en lo referente a pruebas/inspecciones periódicas.

3. Indicaciones generales de seguridad

- 3.1** Antes de ponerse en funcionamiento/marcha una determinada máquina y durante el empleo de la máquina hay que cerciorarse de no haya nadie que corra peligro por la misma en régimen de arranque.
- 3.2** En caso de trabajo hay que asegurar iluminación suficiente.

4. Empleo

El **OCTOPUS®** es un dispositivo que protege cualquier disparo incontrolado del Airbag una vez ocurrido un accidente de tráfico.

5. Descripción

5.1 El sistema **OCTOPUS®** está compuesto de dos trenzados de cinta diferentes que se pueden emplear con volante de diferente diámetro:

- para volantes con un diámetro de 350 ñ 390 mm (color rojo)
- para volantes con un diámetro de 400 ñ 450 mm (color azul)
- para volantes con un diámetro de 430 ñ 500 mm (color verde)

5.2 Ambos trenzados de cinta están compuestos de una placa de cintas central (1). En esta placa están cosidas ocho cintas (2) en forma de triángulo. La cinta de sujeción (3) con lazo de estirado (4) sirve para fijar el trenzado de la cinta al volante. Mediante una pinza (5) autocerradora se puede fijar la cinta de sujeción después de haberla apretado completamente.

6. Construcción del sistema

6.1 Medidas preparatorias

6.1.1 Una corona del volante deformada no puede absorber las fuerzas de manera segura en el caso de dispararse el airbag, por lo que habrá que revisar los daños antes de utilizarlo. No está permitido utilizar el **OCTOPUS®** en el caso de que la corona del volante presente daños apreciables!

6.1.2 Asegurarse de que el diámetro del **OCTOPUS®** corresponde con el tamaño del volante (véase punto 5.1).

6.2 Colocar el trenzado de la cinta encima de la corona del volante y estirar la cinta de sujeción por el lazo de estirado, que si encuentra detrás del volante, a través de la pinza. Centrar el sistema de cintas en el volante y fijarlo estirando la cinta de sujeción lo mejor posible; observar la posición central frente al volante / Airbag!

6.3 Mantener apretado el trenzado de la cinta por los menos una hora incluso estando desconectada la batería del automóvil (peligro de disparo tardío)!

6.4 **Indicaciones de seguridad:**

En el caso de dispararse el Airbag hay que cambiar inmediatamente el trenzado de la cinta, porque el material podría estirarse de forma inapreciable.

7. Desmontaje del sistema

Transcurrido el tiempo de seguridad soltar la cinta de sujeción que se encuentra detrás del volante (abrir la pinza) y sacar el trenzado de la cinta del volante cuidadosamente.

8. Cuidado y mantenimiento

8.1 Exceptuando el caso descrito bajo el punto 6.4 el trenzado se puede utilizar siempre. Su vida útil es de 10 años.

8.2 Hay que proteger el trenzado de la cinta contra: calor y llamas directas, productos que micos, aceites, gasolina etc.

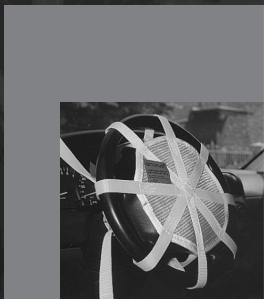
8.3 Utilizar un producto de limpieza de uso doméstico teniendo en cuenta la dosis prescrita por el fabricante. A continuación, dejar que el trenzado se seque completamente.

8.4 Guardar el trenzado en la maleta prevista para ello en un lugar seco lejos de fuentes de calor (temperatura máx. de almacenamiento 800) y protegerlo contra la irradiación solar o otros rayos ultravioleta.

8.5 Revisión: hay que revisar si está completo/intacto por lo menos 1 vez al año.

9. Reparaciones

Al usuario no le está permitido realizar ningún tipo de reparaciones en el trenzado de la cinta. Póngase en contacto con el taller autorizado servicio al cliente.



ELN-Sicherheitstechnik GmbH

OCTOPUS®

**Systeme de securite
l'airbag au volant**

Manuel d'utilisation



**Copier et negocier sans permission est formellement interdit.
Lieu du tribunal Dortmund / Germany.**

1. Principe; utilisation conforme à l'emploi prévu

- 1.1** La machine a été construite selon l'état actuel de la technique et les règles de sécurité reconnues. Son utilisation peut néanmoins constituer un risque de dommages corporels pour l'utilisateur ou pour des tiers et il peut se produire des dégâts de la machine ou d'autres biens matériels.
- 1.2** Utiliser la machine uniquement lorsqu'elle est en parfait état du point de vue technique et conformément à son emploi prévu en observant les instructions de service, en tenant compte de la sécurité et en ayant conscience du danger! Éliminer notamment (ou faire éliminer) immédiatement toute panne susceptible de compromettre la sécurité!
- 1.3** L'appareil est uniquement conçu pour l'application mentionnée dans les instructions de service. Une autre utilisation ou une utilisation allant au-delà, comme par ex. pour l'entraînement ou la commande d'autres systèmes pneumatiques est considérée comme non conforme. Le constructeur/fournisseur décline toute responsabilité pour les dommages qui résulteraient d'une telle utilisation. L'utilisateur seul assume le risque. L'utilisation conforme à l'emploi prévu comporte également l'observation du manuel de service et le respect des conditions d'inspection et d'entretien.

2. Mesures d'organisation

- 2.1** Le manuel de service doit toujours être à disposition sur le lieu de travail de la machine et à la portée de la main (p. ex. dans la boîte prévue à cet effet)!
- 2.2** En plus du manuel de service, respecter les prescriptions générales prévues par la loi et autres réglementations obligatoires en matière de prévention des accidents et de protection de l'environnement et instruire le personnel en conséquence!
Ceci comprend notamment le port de vêtements de service ou de protection, d'un casque avec visière ou de lunettes de protection et de gants de protection.
- 2.3** La machine ne peut être utilisée que par une personne spécialement entraînée et formée sur la technique de sécurité, dans le cas contraire il y a un risque de dommages corporels.
- 2.4** Observer toutes les consignes relatives à la sécurité et au danger figurant sur les plaques d'avertissement fixées sur la machine!
Veiller à ce que toutes les plaques d'avertissement relatives à la sécurité et au danger appliquées sur la machine soient toujours complètes et bien lisibles!
- 2.5** Ne procéder à aucune mesure de transformation ou de montage d'éléments supplémentaires sur la machine susceptible de se répercuter sur la sécurité sans avoir l'autorisation du fournisseur.
- 2.6** Procéder aux contrôles/inspections périodiques conformément aux périodicités prescrites ou indiquées dans le manuel de service!

3. Instructions générales de sécurité

- 3.1** Avant de mettre la machine en marche et pendant l'opération, s'assurer que personne ne peut être mis en danger par le démarrage/installation de la machine.
- 3.2** Assurer un éclairage suffisant pendant le travail.

4. Emploi

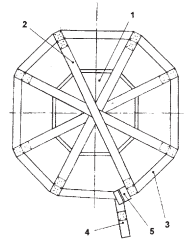
Le **OCTOPUS®** est conçu comme dispositif de protection contre un déclenchement incontrôlé du sac gonflable du conducteur arrivant après des accidents de la route.

5. Description

5.1 Le système **OCTOPUS®** se compose de deux sangles tressées séparées pour le montage de volants de différents diamètres:

- pour diamètre du volant 350 – 390 mm (couleur rouge)
- pour diamètre du volant 400 – 450 mm (couleur bleu)
- pour diamètre du volant 430 – 500 mm (couleur vert)

5.2 Chaque sangle tressée comprend une plaque de sangles centrales (1), sur laquelle sont cousues en étoile huit sangles (2). La bande de serrage (3) avec boucle de tirage (4) sert à la fixation de la sangle tressée sur le volant. A l'aide d'une pince à sangles (5) à blocage automatique, la bande de serrage est fixée après l'amarrage.



6. Construction du système

6.1 Mesure préparatoires

6.1.1 Une couronne de volant déformée ne peut plus absorber en sécurité les forces qui se produisent lors d'un déclenchement éventuel du sac gonflable et pour cette raison il faut la contrôler pour éviter des endommagements avant le montage de l'**OCTOPUS®**. Dans le cas d'endommagements visibles du volant, le montage de l'**OCTOPUS®** n'est pas permis!

6.1.2 Assurer que le diamètre de l'**OCTOPUS®** à monter correspond à la dimension du volant (voir page 5.1).

6.2 Placer les sangles tressées sur la couronne du volant et tirer la bande de serrage par la boucle de tirage à travers la pince à sangles derrière le volant. Centrer le système de sangles sur le volant et le fixer en serrant aussi fort que possible la bande de serrage; observer la position centrale à l'égard du volant / sac gonflable!

6.3 Laisser les sangles tressées au moins une heure en position arrimée même si la batterie est déconnectée (danger de déclenchement tardif!).

6.4 **Consigne de sécurité:**

Il faut absolument changer un sangle tressés qui a retenu un sac gonflable s'étant déclenché car une extension invisible du matériau peut se produire.

7. Démontage du système

A l'expiration du temps de sécurité détacher la bande de serrage à l'arrière du volant (ouvrir la pince à sangles) et enlever la sangle tressée du volant avec prudence.

8. Entretien et maintenance

8.1 A l'exception du cas décrit sous 6.4 la sangle tressée peut toujours être réutilisée. Sa durée de vie est de 10 ans.

8.2 Protéger la sangle tressée contre: chaleur et feu nu, des produits chimiques, des huiles, du carburant, etc.

8.3 Ne nettoyer qu'avec des produits à nettoyer domestiques doux aux doses prescrites par le fabricant. Ensuite, bien faire sécher la partie tressée.

8.4 La sangle tressée est à conserver dans le coffre prévu à cet effet dans un endroit sec loin de sources de chaleur (température max. de stockage 800) et à protéger contre un ensoleillement direct ou d'autres radiations aux ultra-violet.

8.5 Contrôle: vérifier au moins 1 s par an pour intégrité / intégralité.

9. Réparations

L'utilisateur n'est pas autorisé à effectuer des réparations sur les sangles tressées. Veuillez contacter votre agent autorisé.

Translation:

Mark Approval Certificate

No. 2740/97

Only valid with Terms and Conditions overleaf

RWTÜV e.V., Postfach 10 32 61, D-45032 Essen

LICENCE HOLDER: WADRA GmbH
Tecklenborn 49, D-44143 Dortmund

MANUFACTURING LOCATION: s. o.

Reference of applicant	Date of application	File reference	Date of issue	
Mr. Schade	12.06.97	7 10865/01 3.1.1-1076/96 Eck/Spri /A27	29.09.99	Valid until 29.09.04

TEST MARK:

KIND OF DEVICE: Air Bag Holder

Type: Octopus

Description: consisting of a central belt plate on which eight belts with straps and loops are sewn in a star arrangement, fixing and tightening on the steering wheel using self-locking buckles

Dimensions: Air Bag Holder: Ø 350 - 390 mm (for Pkw)
Ø 400 - 450 mm (for small commercial vehicle)
Ø 430 - 500 mm (for motor lorry)

straps: 25 x 1,8 mm

Test paper: test sample, installation instructions

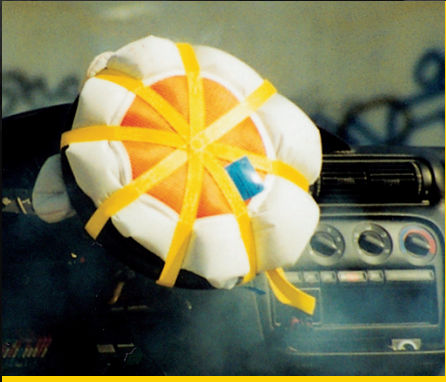
TESTED ACCORDING TO: RWTÜV test program M19/97

ADDITIONAL INFORMATION: --

The test centre for equipment safety of RWTÜV e.V., designated as a certification body for technical equipment by the Federal Minister for Labour and Social Affairs, together with its associated testing laboratories, hereby confirms that the device(s) itemized above fulfill(s) the specification as laid down in the current version of the Act on Technical Equipment valid as of 26.08.1992.

Permission to use the Test Mark in accordance with the conditions of contract printed overleaf is hereby granted.

Zertifizierungsstelle für Gerätesicherheit,
Aufzüge und Medizintechnik



E L N – Sicherheitstechnik GmbH
Ritterstraße 18
D-44137 Dortmund
Telefon +49 (0) 2 31 286 53 86
Telefax +49 (0) 2 31 286 53 88
Internet: www.eln-sicherheitstechnik.de
E-Mail: info@eln-sicherheitstechnik.de